



Werte Bürgerinnen und Bürger,

13.12.2025 - 4. Ausgabe

ein weiteres Jahr neigt sich dem Ende zu – ein Jahr voller Herausforderungen, vieler Themen und vieler Geschichten. Ich hoffe, dass sich Ihre persönlichen Wünsche und Ziele im Laufe des Jahres erfüllt haben. Zugleich möchte ich mich herzlich für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung bedanken. Dieser Dank gilt nicht nur für das Jahr 2026, sondern der gesamten Amtsperiode, die 2020 begann und Ende April 2026 ihren Abschluss findet. Wie Sie wissen steht im Frühjahr die Kommunalwahl an: Bürgermeisteramt und Gemeinderat werden neu gewählt. Drei Monate vor der Wahl und kurz vor Weihnachten ist durchaus ein Moment um zurückzublicken. Man könnte ein Fazit ziehen oder für eine weitere Amtszeit werben – das werde ich nicht tun. Eine Bewertung meiner Arbeit steht mir nicht zu und Wahlwerbung ist nicht mein Anliegen. Festhalten kann ich nur: Das Amt des Bürgermeisters verlangt viel ab und man stößt dabei immer wieder mal an seine Grenzen. Mit Blick nach vorne wünsche ich mir ein gutes und konstruktives Miteinander, einen offenen Umgang mit den anstehenden Herausforderungen und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit in den neuen kommunalen Gremien – im Interesse unserer Gemeinde. Wer bereits Verantwortung übernommen hat, weiß, wie schwer es ist, gesetzliche Pflichtaufgaben und die Interessen der Allgemeinheit mit persönlichen Anliegen zu vereinen. Zum Abschluss meiner Worte wünsche ich Ihnen allen eine gesegnete und friedvolle Weihnachtszeit, einen guten Beginn des neuen Jahres 2026 und die Kraft, die Herausforderungen unserer Zeit gemeinsam zu bewältigen. Denn es bleibt für unsere Gesellschaft unerlässlich, dass Menschen Verantwortung im Ehrenamt übernehmen – für das Gemeinwohl, für unsere Gemeinde, für die Vereine und für uns ALLE in Allmannshofen. Mit freundlichen Grüßen



AUSBLICK KOMMUNALWAHL 2026

Die Vorbereitungen für die Kommunalwahl 2026 laufen auf Hochtouren. Bislang haben zwei Nominierungsversammlungen stattgefunden - zum einen die der **Wählervereinigung Allmannshofen**, zum anderen die neue Gruppierung **efa – engagiert für alle**. Beide Wählergruppen haben bereits einen Bürgermeisterkandidaten sowie Gemeinderatskandidaten nominiert. Aktuell läuft die Frist zur Abgabe von Wahlvorschlägen. Diese können während der Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft eingereicht werden – weiteres in der Gemeinde-App.



ABWASSERGEBÜHR AB 01.01.2026

Seit dem 1. Januar 2022 beträgt die Abwassergebühr 1,58 €/m³. Nach der gesetzlich vorgeschriebenen Neukalkulation wurden die Jahre 2022–2025 nachberechnet und die Jahre 2026–2029 vorausgeplant. Ergebnis: **Ab dem 1. Januar 2026 steigt die Gebühr auf 2,80 €/m³.**

Grund für die Erhöhung sind gestiegene Energie- und Entsorgungskosten für Klärschlamm, sowie die verpflichtende Druckprüfungen im Verbandsnetz. Die Kosten für die bevorstehende Ertüchtigung der Kläranlage sind darin nicht enthalten.



GROßPROJEKT KLÄRANLAGE

Ein Schwerpunkt in den letzten Gemeinderatssitzungen war die Frage, wie die Investitionskosten für die Ertüchtigung unserer Kläranlage auf die Grundstückseigentümer verteilt werden sollen. Wie Sie wissen, beläuft sich der geplante Investitionsbedarf auf 12.299.906 €, wovon

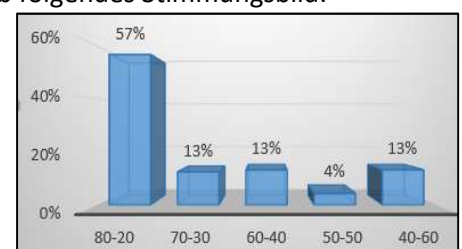
anteilig 2.148.794 € von der Gemeinde Allmannshofen sowie deren Bürgerinnen und Bürgern getragen werden müssen. Diese Kosten sind über Verbesserungsbeiträge und Abwassergebühren bei den Grundstückseigentümern zu erheben.

Um die möglichen finanziellen Auswirkungen für die Bürgerschaft transparent darzustellen, hat der Gemeinderat das Thema am 03.11.2025 vorberaten und einstimmig beschlossen, zunächst eine Bürgerinformationsveranstaltung durchzuführen. An der Bürgerinformation am 20.11.2025 in der Kirchberghalle nahmen 160 Personen teil.

Das Ingenieurbüro Mayr stellte die Maßnahmen zur Erweiterung und Ertüchtigung der Kläranlage vor. Herr Schopper, Kämmerer, erläuterte die Kostensituation sowie die Auswirkungen möglicher Verteilungsschlüssel auf Gemeinde und Bürger.

Nachdem alle Fragen bestmöglich beantwortet wurden, konnten alle Teilnehmer digital abstimmen, welche Kostenverteilungsvariante sie bevorzugen. Das Ergebnis der 136 teilnehmenden Personen aus der Abfrage ergab folgendes Stimmungsbild:

Wie sie dem Schaubild entnehmen können haben sich 57 % der Teilnehmer dafür



entschieden das 80 % der Kosten über einmalige Verbesserungsbeiträge erhoben werden sollen und 20 % der Kosten über die Abwassergebühr.

Mit dieser Übersicht ging der Gemeinderat am 03.12. in die nächste Sitzung und beschloss nach Abwägung der Auswertung die finale Kostenverteilung:

Finale Entscheidung Gemeinderat:

75 % Verbesserungsbeiträge / 25 % Abwassergebühr
25 % Abwassergebühr bedeuten, dass die Gemeinde zunächst 537.199 € vorfinanzieren muss. Die daraus entstehende Tilgungsschuld wird über die Abwassergebühr innerhalb von rund 30 Jahren refinanziert und führt zu einem zusätzlichen Anstieg der Wassergebühr um 0,49 €/m³ in diesem Zeitraum. Grundlage dieser Berechnung ist die Annahme, dass der gesamte Frischwasserbezug der Gemeinde bei 41.500 m³ liegt. Sollte sich dieser Verbrauch deutlich verändern, würde dies eine entsprechende Anpassung der Gebühr nach sich ziehen.

75 % Verbesserungsbeiträge bedeuten, dass über die Grundstückseigentümer ein Gesamtbetrag von 1.611.595 € anteilig nachfolgenden Faktoren finanziert wird:

- **Geschossfläche: 13,59 € je m²**
- **Grundstücksfläche: 0,48 € je m²**

Mithilfe eines Aufmaßblattes aus dem Jahr 2017, das Ihnen von der Verwaltung vorliegen sollte, können Sie Ihre beitragspflichtigen Flächen entnehmen. Multiplizieren Sie diese mit den oben genannten Werten, um Ihren voraussichtlichen Beitrag zu errechnen. Bei Fragen steht Ihnen unser Bauamt selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Fälligkeit und Ratenzahlung:

Der so errechnete Betrag wird voraussichtlich im 4. Quartal 2026 fällig. Der genaue Zeitpunkt hängt davon ab, wann die Baumaßnahme beginnt. Aktuell liegt die Planung beim Landratsamt zur Genehmigung. Um die finanzielle Belastung für die Bürgerinnen und Bürger abzufedern, ist vorgesehen, die Einmalzahlung aus den Verbesserungsbeiträgen in 3 oder 4 Jahresraten zu erheben. Wichtig: Der Verteilungsschlüssel von 75 % Verbesserungsbeiträgen und 25 % Abwassergebühr ist verbindlich festgelegt. **Die weiteren genannten Werte sind derzeit Orientierungswerte, die Ihnen helfen sollen, besser einzuschätzen, in welchem Umfang finanzielle Belastungen auf Sie zukommen.**

KINDERGARTEN ANMELDUNGEN 2026/27

Am 20. Januar 2026 von 16:00 bis 17:30 Uhr haben alle interessierten Eltern die Möglichkeit, unseren Kindergarten zu besichtigen und ihr Kind für die Krippe oder einen Kita-Platz anzumelden.

Wir bitten Sie, eine mögliche Anmeldung zeitnah nach dem Anmeldetag der Einrichtung mitzuteilen. Da am Ende des Kitajahres viele Vorschulkinder die Einrichtung verlassen werden, ist es für unsere Planung besonders wichtig, den neuen Bedarf frühzeitig zu kennen.

RÄUM- UND STREUPFLICHT

Wir sind bereits wieder mitten in der Winterzeit. Bitte beachten Sie: Die Räum- und Streupflicht gilt **werktags von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr**, sonn- und feiertags ab 8.00 Uhr. Hydranten und Kanaleinläufe sind freizuhalten. In Siedlungsgebieten kommt der kommunale Winterdienst nur bei Glatteisregen bzw. sehr starkem Schneefall zum Einsatz. Stellen Sie dringend Ihre Fahrzeuge auf Ihr eigenes Grundstück, damit der Winterdienst die Straßen ungehindert räumen kann. **Streusplitt in kleineren Mengen ist in einem Behälter an der Freifläche am Schmutterspitz bereitgestellt.**

SAMMELN VON WEIHNACHTSBÄUMEN

Unsere Jugendfeuerwehr wird erstmalig die ausgedienten Weihnachtsbäume einsammeln. Am **Samstag, den 10. Januar 2026**, werden die Bäume ab **08:00 Uhr** im Gemeindegebiet eingesammelt. Bitte stellen Sie Ihren abgeschmückten und von Dekos befreiten Weihnachtsbaum gut sichtbar an die **Grundstücksgrenze zur Straße**, sodass er von den Helfern problemlos abgeholt werden kann.

ORGANISATORISCHES / TERMINE

Kommunalwahl: Am 08.03.2026 findet die Kommunalwahl statt. Wahllokal: Bürgersaal

Entsorgungsinformationen:

- Der Abfallkalender 2026 ist diesem Mitteilungsblatt beigelegt
- Abfuhrtermine an Weihnachten und Neujahr:
 - Altpapiertonne: Samstag, 20.12.2025
 - Restmülltonne: Montag, 22.12.2025
 - Biotonne: Dienstag, 30.12.2025
 - Wertstofftonne: Montag, 29.12.2025
 - 10. Januar einsammeln von Weihnachtsbäumen ab 8.00Uhr
- Bei der Öffnung des Wertstoffhofes gibt es keine Verschiebungen über die Feiertage!
- Keine Amtsstunden am: 18.12.2025, 26.12.2025 und 01.01.2026!
- **Nutzen Sie unbedingt die Gemeinde – App um regelmäßig aktuelle Informationen zu erhalten.**

BÜRGERVERSAMMLUNG AM 20.02.2026

Die Bürgerversammlung ist auf den 20.02.2026 um 19 Uhr terminiert. Neben den Zahlen und Information über aktuelle Themen der Gemeinde, bietet die Bürgerversammlung auch die Gelegenheit, dass Gemeinderatskandidaten sowie Bürgermeisterkandidaten aller Gruppierungen sich der Bürgerschaft vorstellen können. Bitte planen Sie den Termin der Bürgerversammlung bereits jetzt fest in Ihrem Kalender ein!